

Beide Veranstaltungsteile sind kostenfrei.
Getränke und Essen während des Symposiums müssen selbst
getragen werden.
Getränke und ein kleiner Imbiss nach Abschluss des Festempfangs
sind kostenfrei.



„75 Jahre Stadt Salzgitter“



Symposium und kleiner Festempfang

am **Samstag, dem 1. April 2017**

Städtisches Museum Schloß Salder / Fürstensaal

Museumstraße 34
38226 Salzgitter-Salder

Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Größe des Fürstensaals begrenzt,
daher ist eine Anmeldung notwendig.
Sie kann erfolgen über die beigelegte Rückantwortkarte oder
in schriftlicher Form an folgende Adresse:

Geschichtsverein Salzgitter e.V.
Nord-Süd-Straße 155
Stadtarchiv Salzgitter
38259 Salzgitter

info@geschichtsverein-salzgitter.de

*Das Symposium erfolgt mit Unterstützung der
„Endlager Konrad Stiftungsgesellschaft mbH“.

Veranstalter:
Geschichtsverein Salzgitter e.V.

Das Symposium

**„Salzgitter – Planung und Bau einer neuen Stadt
von 1937/1942 bis 2017“***
(9.30 Uhr bis 17.00 Uhr)

Begrüßung

9.30 Uhr Dr. Jörg **Leuschner** (Vorsitzender des „Geschichtsvereins Salzgitter e. V.“)

Einführung

9.45 Uhr Dr. Jörg **Leuschner**/Salzgitter:
Einführung in die Hintergründe der Gründung der neuen Stadt

Vorträge

10.00 Uhr Dr. Jo **Sollich**/Berlin: Über den Ausbau eines
Architekturkonzerns unter Göring

10.35 Uhr Dr. Elke **Dittrich**/Berlin: Görings Architekt/
Ernst Sagebiel und seine Tätigkeit für die Reichswerke

Kaffeepause 11.10 Uhr

11.25 Uhr Arne **Keilmann**/Offenbach: Von der
Landschaft zur Stadtlandschaft

12.00 Uhr Dipl.-Ing. Klaus **Gossow**/Salzgitter:
Die Planung und der Bau der verkehrlichen Wege in der neuen Stadt
(mit einem Ausblick auf die Nachkriegszeit)

Mittagspause 12.35 Uhr

13.35 Uhr Prof. Dr. Tilmann **Harlander**/Stuttgart:
Wohnungs- und Städtebau in der Bundesrepublik
Deutschland bis zur Herstellung der deutschen Einheit

14.20 Uhr Dr. Jörg **Leuschner**/Salzgitter: Die „Zweite Stadtgründung“
Salzgitters – Vom Torso zur Großstadt (Stadtplanung und –bau Salzgitters
von 1945 bis 1964/1965)

14.55 Uhr Arne **Herbote**/Braunschweig:
Salzgitters Schulen im Spiegel der Architekturgeschichte

Kaffeepause 15.30 Uhr

15.45 Uhr PD Dr. Ulrich **Knufinke**/Braunschweig:
Kirchenbau der Nachkriegsmoderne in Salzgitter

16.20 Uhr Baudezernent Michael **Tacke**/Salzgitter:
Die Bandstadt, das ‚Vier-Zentren-Konzept‘ und das Leitbild der kinder- und
familienfreundlichen Lernstadt – Städtebau in Salzgitter von 1990 bis 2017

16.55 Uhr Zusammenfassung

Kleiner Festempfang

„75 Jahre Stadt Salzgitter (1942 – 2017)“
(19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)**

Begrüßung 19.00 Uhr

Dr. Jörg **Leuschner** (Vorsitzender des „Geschichtsvereins Salzgitter e. V.“):
Salzgitter – Entwicklung einer faszinierenden Stadt

Grußwort

Peter-Jürgen **Schneider** („Finanzminister des Landes Niedersachsen“):
Erinnerungen an und zu Salzgitter

Grußwort

Matthias **Wenzel** (Vorsitzender des „Vereins für
Stadtgeschichte Gotha e. V.“): Stadtgeschichte verbindet

Musik 19.40 Uhr

Prof. Andor **Izsák**/Hannover (Musikprofessor, Villa Seligmann):
„Singet der Stadt ein neues Lied“ (1. Teil)

Vortrag 20.20 Uhr

Dr. Georg **Ruppelt**/Wolfenbüttel: „Kein Hindernis ist ihm zu groß.
Er geht drauflos“ (Bauingenieure in der Literatur)

Musik 20.50 Uhr

Prof. Andor **Izsák**/Hannover (Musikprofessor, Villa Seligmann):
„Singet der Stadt ein neues Lied“ (2. Teil)

Abschließend Gespräche bei Getränken und einem kleinen Imbiss.

**Der kleine Festempfang wird ausschließlich aus Mitteln des Geschichtsvereins
Salzgitter e. V. getragen.
Kleine Veränderungen im Inhalt und im Ablauf beider Veranstaltungsteile können
noch erfolgen.